



# Vereins-News

Triathlonverein Fürstenwalde 1990 e. V.



Vereins- News 19- 2017 / 20.06.2017

## Bericht vom Spreewald- Triathlon

8 Athleten vom Triathlonverein Fürstenwalde 1990 e.V. stellten sich am Samstag der Herausforderung am Briesensee – dem Spreewald Triathlon.

Bei kühlen Temperaturen, ordentlich Wind aus Norden und tiefhängenden Wolken wurden um 11 Uhr zu erst die Athleten ins Wasser geschickt, die den Schnupper- Triathlon absolvieren.

Lisa Schulz und Brian Behnfeldt konnten beide dem Rennen einen Stempel aufdrücken, mit Platz 2. und 1. gelang beiden der Sprung auf das Podest in ihren Altersklassen. Brian wurde in einer Zeit von 1:03:54 Std. sogar gesamt 8.

Über die Olympische Distanz holte der TVF ebenfalls Platz 1. in der AK20. Nach 2:23:52 Std. überlief Felix Schulz die Ziellinie.

Auch Thomas Schulz war am Start am Briesensee, wie Victoria Fritzsche, Nic Rohmann, Uwe Windmüller und Sebastian Redlich über die Mitteldistanz.

Das Schwimmen lief für alle Athleten bei den geringen Temperaturen noch ganz gut. Auf dem Rad musste die sichtlich unterkühlte Victoria ihre erste Mitteldistanz aufgeben.

Die Männer droschen derweil gute Radzeiten auf den Asphalt. Ein Schockmoment überstand dabei Uwe, der an einer Abbiegung von einem Autofahrer übersehen wurde. Ein Schlenker konnte ein Aufprall verhindern, jedoch nicht den Sturz. Mit blutigen Knie und Arm setzte er sein starkes Rennen bis ins Ziel fort.

Nach 2:28 Std., bzw. 2:36 Std. wechselten alle Athleten nach absolvierten 84 Radkilometern in die Laufschuhe.

Auf den letzten 3 Kilometern konnte Uwe den stark laufenden Nic noch einholen und finishte als schnellster TVF'ler nach 4:50:40 Std. auf Platz 41. Gefolgt von Nic (4:52:14 / 44.) und Thomas (4:56:28 / 52.). Die drei mussten im Ziel dann eine Weile auf Sebastian warten, er bekam in den Laufschuhen Probleme mit dem Kreislauf und erreichte nach 5:19:35 Stunden auf Platz 89. das Ziel.

Alle Ergebnisse unter: <http://www.spreewald-triathlon.de>



Foto der Woche: Stelvio Marathon

## Maxim neu im Verein

Ganz herzlich begrüßen wir neu in unserem Verein, Maxim Garin. Er ist der Bruder von Nikita und Andrej.

Er hat bereits erfolgreich an Wettbewerben vom TVF teilgenommen und sich beim Einzelzeitfahren als jüngster Teilnehmer mit einer tollen Ausdauerleistung gut geschlagen.

Für die restliche Saison wünschen wir dir viele tolle Erlebnisse, sowie Erfolg und Durchhaltevermögen bei sportlichen Herausforderungen.

Wir hoffen, dich bald bei einem unserer Vereinsveranstaltungen zu treffen. Vielleicht ja schon beim Storkower Triathlon in zwei Wochen.

## Stelvio Marathon

von Sylke Biströn

Immer mit dem Tenor "is ja nur een Marathon"!!!! Und was für einer.

Der Stelvio Marathon von Prad über Glurns, mit nicht erwähnenswerten Hügeln zurück nach Prad. Denn fast die kompletten hm sind verteilt auf 26 km zum Stilsferjoch hoch, also 2.350 hm insgesamt. Der Wahnsinn für Berliner oder Brandenburger Asphalt schlürfer.

Nach 7:49 Stunden erreichten Lutz und ich das Ziel.

## Helferaufruf- Storkower Triathlon

Für unseren Triathlon am 2. Juli suchen wir noch helfende Hände. Mitglieder, Familien, Bekannte und Freunde sind gern gesehen.

Wer helfen kann, darf sich gern beim Vorstand melden.

## Jens berichtet aus Erdingen

von Jens Dittrich

Ich bin gestern beim 24. Erdinger Stadtriathlon gestartet und habe über die olympische Distanz nach 2:21:37,3 Stunden das Ziel als 11. in der AK und 63. bei den Männern erreicht.

Der Erdinger Stadtriathlon war wie immer perfekt organisiert und es wurde in diesem Jahr dort die Bayerische LM der Altersklassen ausgetragen und zugleich war es ein Rennen der Bayernliga.

Entsprechend viele Starter waren dabei und durch die Ligastarter auch sehr stark besetzt. Für mich war da nach meinem Urlaub klar das in Bezug auf gute Platzierung nicht viel drin war. Aber dennoch als Saisoneinstieg war es ok.

Es gab perfektes Wetter, etwas Wind und die Strecke wie immer schnell. In diesem Jahr hat man sich auch bemüht mehr für die Zuschauer zu bieten. Somit gab es auch 2 Schwimmrunden mit Landgang. Nicht zu letzt der Lauf durch die Erdinger Altstadt und den Zieleinlauf auf dem Marktplatz.

## 320 km – nonstop – zu Fuß

WiBolt 2017 – das ist der längste Ultra- Lauf Deutschlands. Teilgenommen hat in diesem Jahr Stephan Marschallek.

Unglaubliche 320 km und fast 12.000 hm müssen auf dem Weg bis zum Marktplatz in Bonn zurückgelegt werden.

Eine unbeschreibliche Leistung, herzlichen Glückwunsch – nach 84 Stunden und 32 Minuten hast du das Ziel erreicht. Größten Respekt. Alles gute für die Erholung.

## Nächste Termine

24.06.17	10 Uhr	Neurruppiner Triathlon / BB- Cup/ Olympische Distanz
24.06.17	10 Uhr	Werbelinsee Triathlon / BB- Cup u. Nachwuchs- Cup
25.06.17	09 Uhr	Werbelinsee Triathlon / BB- Cup / LM Mitteldistanz